

Hinweis zum Praktikum und zum Testatheft

- Das Testatheft ist ein Dokument. Eigenständige Eintragungen oder Änderungen werden als Urkundenfälschung angesehen und entsprechend geahndet.
- Das Blockpraktikum Frauenheilkunde und Geburtshilfe findet an 2 Wochen in der vorlesungsfreien Zeit statt.
- Das Einholen der Teilnahmenachweise mit Unterschrift und Stempel ist Aufgabe des Studierenden.
- Das Blockpraktikum gilt als bestanden, wenn der/die Studierende:
 - *Regelmäßig (mind. 90% der Termine anwesend bzw. <1,0 Fehltag) und erfolgreich am Praktikum teilgenommen hat (Das ausgefüllte Testatheft dient als Nachweis).*
 - *Den OSCE bestanden hat*
 - *Die Evaluationsbögen am Ende eines Blockpraktikums abgegeben hat/online ausgefüllt hat*

Die Abgabe des Testatheftes im Dekanat erfolgt eigenverantwortlich durch die/den Studierenden nach Praktikumsende.

Die KFG ist nicht für den Verbleib verantwortlich.

Testatheft - Lehrkrankenhaus Blockpraktikum Gynäkologie und Geburtshilfe



- Name:
- Matrikelnummer:
- Praktikum abgeleistet
- vom _____ bis zum _____
- Datum Fehltag:

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Unterrichtsbeauftragte: Dr. I. Schmeil

Sekretariat:

Christiane Frohlik, Haus 15, EG, Raum 22

Tel.: +49 (0) 69 6301 7438

Testatheft

Gynäkologie und Geburtshilfe

Name, Vorname:

Matrikelnummer:

Praktische Tätigkeiten/Untersuchungstechniken

Assistenz bzw. Beobachtung von gynäkologischen/geburtshilflichen Eingriffen	U n t e r s c h r i f t
Mind. 5 versch. typische kleinere gyn. Eingriffe wie HSK, Abrasio, Konisationen, Mamma-PE, diagn. LSK etc.	
Mind. 3 versch. typische größere gyn. Eingriffe wie Hysterektomie, Mammakarzinom-OP, Adnexektomie	
Mind. Anwesenheit/Mitwirkung bei einer vaginalen Entbindung	
Mind. Anwesenheit bei einer geburtshilflichen Operation (z. B. Naht einer Geburtsverletzung)	
Demonstration/Durchführung Tastuntersuchung der Brust	
Demonstration/Durchführung SpekulumEinstellung/gyn. Untersuchung (auch Narkoseuntersuchung) inkl. Abstrichtechniken (Zyto, Nativ etc.)	
Problemorientierte Anamnese in Gynäkologie und Geburtshilfe	

Testatheft

Gynäkologie und Geburtshilfe

Name, Vorname:

Matrikelnummer:

Praktische Tätigkeiten/Untersuchungstechniken

Durchführung SpekulumEinstellung und bimanuelle Palpation, rektale und rektovaginale Untersuchung	U n t e r s c h r i f t
Abstrichentnahme Cervixzytologie, HPV, Chlamydien	
Untersuchung der Mamma und regionalen Lymphabflusswege (Inspektion und Palpation)	
Patientenvorstellung	
Äußere Untersuchung der Schwangeren (Leopold)	
CTG- Bewertung	
Beobachtung/Mitwirkung bei präoperativen Aufklärungen (z. B. über HSK und fr. Abrasio)	

Datum/Stempel/Unterschrift